

Verordnung aktuell

Juli 2008

Eine Information der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns

Verordnungsberatung@kvb.de

Tel.: 01805-909290-30*

Fax: 01805-909290-31*

*14 Cent je Min. für Anrufe aus dem Festnetz /
abweichende Preise aus den Mobilfunknetzen

Rote-Hand-Brief zu Humira® (Adalimumab)

Humira® ist ein TNF-alpha-Blocker, der für die Behandlung von rheumatoider Arthritis, Psoriasis-Arthritis, ankylosierender Spondylitis, Morbus Crohn und Plaque-Psoriasis zugelassen ist.

Die Firma Abbott informierte über neue sicherheitsrelevante Erkenntnisse zum Präparat Humira®. Es gab drei Fälle von hepato-splenalem T-Zell-Lymphom (HSTCL), die unter Behandlung mit Humira® seit Dezember 2002 aufgetreten sind. Das HSTCL ist eine seltene und aggressive Form des Non-Hodgkin-Lymphoms mit schlechter Prognose.


Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass bei Patienten, die mit Humira® behandelt werden, ein Risiko für die Entwicklung eines hepato-splenalen T-Zell-Lymphoms besteht.

Unterstützung für Sie:

@ Den kompletten **Rote-Hand-Brief zu Humira®** von der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft finden Sie hier. 

📞 **Service Telefon Verordnung** - 01805-909290-30*

Online-Service:

Über das Symbol  gelangen Sie direkt auf Internetseiten zum Thema Verordnung.

Ihre
Kassenärztliche Vereinigung Bayerns

PS: Haben Sie uns Ihre aktuelle E- Mail Adresse schon mitgeteilt?

- Unter arztregister@kvb.de nehmen wir sie gern entgegen!